

Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2024

b.b.h. Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter e. V.

Frage 1: Die berufspolitische Problematik der selbständigen Buchhalter und Bilanzbuchhalter ist uns bekannt.

Aus unserer Sicht ist die Frage der Gleichstellung der selbständigen und angestellten Buchhalter ein berufspolitisches Kernproblem, das es zu lösen gilt.

Frage 2: Die Befugnisse selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter, die im §6 Nr. 4 Steuerberatungsgesetz geregelt sind, sollten in der Praxis angepasst werden. Erlaubt werden sollte

- a) **Die Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung**
- b) **Die Einrichtung der Buchhaltung.**

Grundsätzlich geht es hier um Bundesgesetze, auf die die Brandenburger CDU allenfalls mittelbaren Einfluss ausüben kann. Zuvorderst wollen wir unsere Kräfte dort einsetzen, wo wir unmittelbar und zügig die größte Wirkung erzielen können – bei unseren eigenen brandenburgischen Landesregelungen. Hierfür suchen wir aktiv den Kontakt mit den verschiedenen Interessenverbänden und begrüßen alle praxisnahen und zukunftsorientierten Vorschläge der Fachleute vor Ort.

Frage 3: Nach §8 Abs. 4 Steuerberatungsgesetz dürfen sich selbständige Buchhalter und Bilanzbuchhalter auch als solche bezeichnen. Sind Sie dafür, dass selbständige (Bilanz-)Buchhalter mit dem Begriff "Buchhaltung" auch werben dürfen, ohne die ihnen erlaubten Tätigkeiten im Einzelnen aufzählen zu müssen?

Eine Aufzählung der den selbständigen Buchhaltern und Bilanzbuchhaltern zur Durchführung erlaubten Tätigkeiten halten wir aus Sicht der Bürger aus Transparenzgründen für sinnvoll und auch nachvollziehbar.

Frage 4a) Um die berufspolitische Situation selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter zu verbessern, setzen wir uns für folgende Änderungen ein:

b) Aus folgenden Gründen sind wir gegen Änderungen der aktuellen berufsrechtlichen Situation für selbständige Buchhalter und Bilanzbuchhalter:

Uns ist ein Austausch mit den Praktikern vor Ort wichtig. Vor der Einführung von Gesetzen sind Praxis-Checks und der fachliche und persönliche Austausch mit den Experten unverzichtbar. Wir wollen das Land auf allen Ebenen verbessern. Dazu gehört für uns auch, den Arbeitsstand der selbständigen Buchhalter/Bilanzbuchhalter zu verbessern.

Frage 5: Wird die europäische Kommission zur Deregulierung des Steuerberatungsgesetzes von Ihrer Partei unterstützt?

Grundsätzlich sind wir für Vorschläge offen, die Brandenburg voranbringen, Bürokratie abbauen und den Arbeitsstand der Betroffenen verbessern. Wir wollen ein Meldeportal einrichten, das es Bürgern, Unternehmen und Verbänden ermöglicht, niederschwellig auf

überflüssige Regelungen hinzuweisen und Deregulierungsvorschläge – auch mit Relevanz für die EU-Ebene – zu unterbreiten.